Objekt:	Syrakus
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Archaik und Klassik
Inventarnummer:	18215622

Beschreibung

Vorderseite: Viergespann (quadriga) mit Wagenlenker im Schritt nach r., darüber Nike mit Siegeskranz ebenfalls nach r., sie bekränzt einen Pferdekopf. Im Abschnitt eine nach r. sitzende Heuschrecke.
Rückseite: Kopf der Arethusa nach l., sie trägt ein Halsband und einen Ohrring. Ihre hochgesteckten Haare werden von einer mehrfach um den Kopf gelegten Schnur gehalten. Vor dem Gesicht und im Nacken schwimmen jeweils zwei Delphine aufeinander zu.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 17.08 g; Durchmesser: 27-32 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	439-435 v. Chr.
	wer	
	wo	Syrakus
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Historisches Ereignis
- Klassik
- Münze
- Personifikation
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme
- Tier

Literatur

- C. M. Kraay - M. Hirmer, Greek Coins (1966) 290 Nr. 96 Taf. 31 (dieses Stück, ca. 425 v. Chr.).
- E. Boehringer, Die Münzen von Syrakus (1929) 251 f. Nr. 728,1 (VS 360/RS 496, ca. 439-435 v. Chr., dieses Stück).
- K. Regling, Die antike Münze als Kunstwerk (1924) Nr. 578..